Presse-Info Nürnberger Land

18. Mai 2018

**Bahnsommer Nürnberger Land:**

**Mit dem Zug direkt ins Freizeitvergnügen**

**Am 21. Juni fällt wieder der Startschuss für den Bahnsommer im Nürnberger Land. Die Kooperation von 15 Freizeitpartnern und DB Regio Bayern richtet sich an umweltbewusste Outdoorfans und will den nachhaltigen Tourismus in der Region fördern. Entstanden sind 20 Ausflugspakete, die bis zum 21. September online beim Nürnberger Land Tourismus buchbar sind. Vom Radeln am Fünf-Flüsse-Radweg und Kanufahren auf der Pegnitz bis zum Wandern über den Frankenalb Panoramaweg oder Bogenschießen, Höhlen erkunden und Burgen erforschen. Tagestouren gibt es ab 28 Euro, Wochenend-Ausflüge ab 59 Euro; die An- und Abreise mit DB Regio Bayern und dem Verkehrsverbund Großraum Nürnberg ist immer inklusive. Alle Infos und Buchungsmöglichkeiten unter** [**bahnsommer.nuernberger-land.de**](http://www.bahnsommer.nuernberger-land.de)**.**

„Durch die gute Zusammenarbeit aller Akteure können wir beim Bahnsommer unseren Gästen naturnahe Erlebnisse aus dem Nürnberger Land in Verbindung mit einer umweltfreundlichen Anreise bieten“, erklärt Ulrich Büscher vom Nürnberger Land Tourismus. Das Angebot beinhaltet sowohl Tagestouren als auch Wochenend-Pakete und richtet sich gleichermaßen an Familien wie an Individualreisende, die Spaß an Natur und Bewegung haben. Zum Beispiel die Lamatour auf die Houbirg oder die Hutangerrallye auf dem Hirtenweg, die durch historisch gewachsene Weideflächen führt. Wer mag, kann auch beim Wandern rund um den Wengleinpark bei Eschenbach das fränkische Jodeldiplom ablegen oder nach einer Frankenalb Rennradtour ein Zoigl-Bier in einer der Kommun-Brauereien genießen.

Die Angebote verknüpfen oft Geschichte und Tradition mit Freizeitangeboten. Zum Beispiel das Familienwochenende im Pegnitztal, bei dem Groß und Klein das Gelände rund um die Burg Hartenstein erkunden und an einer exklusiven Höhlenforschertour in der Bismarckgrotte teilnehmen. Genächtigt wird in der Jugendherberge Hartenstein mit Blick auf die alten Gemäuer. Das Dormero-Schlosshotel in Reichenschwand dagegen ist Station bei einer Trekkingradtour am Fünf-Flüsse-Radweg, die auch am Hirten- und Industriemuseum in Hersbruck vorbeiführt. „Die Angebote beim Bahnsommer Nürnberger Land sind gleichzeitig erlebnisreich und erschwinglich“, betont Ulrich Büscher.

**Über das Nürnberger Land**

Das Nürnberger Land repräsentiert als Tourismusmarke die 27 Städte und Gemeinden, die sich gen Osten zwischen die namensgebende fränkische Metropole und die Oberpfalz schmiegen. Die Region erstreckt sich von Neuhaus an der Pegnitz im Norden über die Fränkische Alb bis nach Burgthann im Süden. Der Naturraum Nördlicher Frankenjura, das Pegnitztal oder die schier endlos scheinenden Kiefern-, Buchen- und Mischwälder bieten stadtnahe Erholungsmöglichkeiten – ebenso wie die zahlreichen, verwunschenen Gewässer, die die Landschaft als blaue Bänder und Punkte schmücken. Der höchste Punkt der Mittelgebirgsregion liegt auf dem Hohenstein (633m). Hier befindet sich eine Burganlage mit mittelalterlicher Substanz, die besichtigt werden kann. Egal ob zum Wandern, Radfahren oder einfach zum Entspannen, sämtliche Aktivitäten im Nürnberger Land werden durch die außergewöhnliche kulturelle und kulinarische Vielfalt bereichert.

**Weitere Infos**

Nürnberger Land Tourismus, Waldluststraße 1, 91207 Lauf a. d. Pegnitz,   
Tel. 09123/950-6062, urlaub@nuernberger-land.de, urlaub.nuernberger-land.de